

München, den 8. Juli 2019

„digitale gesellschaft. digitale städte.“

BAYERISCHER STÄDTETAG 2019 am 10. und 11. Juli in Augsburg

- *Städte packen die Herausforderungen der digitalen Transformation an.*
- *Vielfältiges Programm zu Theorie und Praxis der Digitalisierung in Kommunen.*

Der BAYERISCHE STÄDTETAG 2019 am 10. und 11. Juli in Augsburg steht unter dem Motto „**digitale gesellschaft. digitale städte.**“ Zur Veranstaltung kommen rund 330 Delegierte und Gäste aus der Europa-, Bundes- und Landespolitik. Vertreten sind Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Stadtratsmitglieder aus den 287 Mitgliedstädten und Mitgliedsgemeinden.

„**Eine gut ausgebauten Infrastruktur bei der Versorgung mit Breitband und mit leistungsfähigem Mobilfunk ist die Grundvoraussetzung, um Digitalisierung in Kommunen voranzutreiben**“, sagt der Vorsitzende des Bayerischen Städtetags, Augsburgs Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl: „**Wenn Ballungszentren ebenso wie ländliche Räume gut digital erschlossen sind, können die Kommunen mit innovativen digitalen Möglichkeiten ihre Aufgaben erfüllen und verbessern somit ihr Leistungsangebot für die Menschen. Die Rathäuser sind gut aufgestellt, um die Herausforderungen der digitalen Transformation anzupacken.**“ Bei der Pressekonferenz informieren der Städtetagsvorsitzende, Oberbürgermeister **Dr. Kurt Gribl**, und seine Stellvertreter, Oberbürgermeister **Dr. Thomas Jung** und Erster Bürgermeister **Josef Pellkofer**, über das Tagungsthema:

**Mittwoch, 10. Juli 2019, 11:30 Uhr,
Kongress am Park
Raum Stadtwerke Augsburg
Gögginger Straße 10
86159 Augsburg**

Presseöffentlich ist das fachliche Begleitprogramm am Mittwoch, 10. Juli 2019, ab 14.15 Uhr, mit vier Präsentations- und Diskussionsstationen zu den Bereichen Digitales Rathaus, Digitale Schule, Digitale Mobilität und Digitale Gesundheit und Pflege sowie einem

Forum für Fachvorträge und Praxisberichte der Mitglieder des Bayerischen Städtetags. Die Stationen machen neue digitale Möglichkeiten anhand einzelner Demonstrationsobjekte sichtbar und erlebbar, die Tagungsgäste diskutieren an den Stationen.

Die Vollversammlung am Donnerstag, 11. Juli, ist für Medienvertreter öffentlich. Am Donnerstag, 11. Juli, beginnt um 09:00 Uhr die Vollversammlung für Mitglieder, geladene Gäste und Medienvertreter mit dem Grußwort des 2. stellvertretenden Vorsitzenden, Erster Bürgermeister **Josef Pellkofer**, Dingolfing.

Reden zum Tagungsthema: Ministerpräsident **Dr. Markus Söder**, der Vorsitzende des Bayerischen Städtetags Oberbürgermeister **Dr. Kurt Gribl** und **Professor Dr. Sami Had-dadin**, Direktor des Lehrstuhls für Robotik und Systemintelligenz, Technische Universität München.

Podiumsdiskussion (Moderation: **Katrin-Cécile Ziegler**): Wirtschaftsminister **Hubert Ai-wanger**, stellvertretender Ministerpräsident, **Judith Gerlach**, Staatsministerin für Digitales, **Gabriele Bauer**, Oberbürgermeisterin der Stadt Rosenheim, **Benedikt Bisping**, Erster Bürgermeister der Stadt Lauf a.d. Pegnitz, **Gertrud Maltz-Schwarzfischer**, Zweite Bürgermeisterin der Stadt Regensburg, **Gerold Noerenberg**, Oberbürgermeister der Stadt Neu-Ulm.

Schlusswort: **Dr. Thomas Jung**, Oberbürgermeister der Stadt Fürth, 1. stellvertretender Vorsitzender des Bayerischen Städtetags.

Weitere Unterlagen stehen ab 11. Juli 2019 im Internet bereit:
www.bay-staedtetag.de, Jahrestagungen, 2019, Downloads

Laufend zusätzliche Informationen unter **staedtetag.blog**

Der Bayerische Städtetag ist der Verband der zentralen Orte Bayerns. Der Bayerische Städtetag ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit verfassungsmäßigen Rechten, wie einem Anhörungsrecht im Bayerischen Landtag. Der Bayerische Städtetag vertritt die Interessen der Städte und Gemeinden gegenüber Landtag und Staatsregierung. Gegründet wurde der Bayerische Städtetag im Jahr 1896 - als ältester kommunaler Spitzenverband in Bayern. Städte und Gemeinden können sich freiwillig zur Mitgliedschaft entscheiden. Neben allen 25 kreisfreien Städten und allen 29 Großen Kreisstädten sind über 200 weitere kreisangehörige Städte, Märkte und Gemeinden Mitglied. Die Bandbreite der rund 287 Städtetagsmitglieder reicht von Gemeinden mit 1.200 Einwohnern bis zur Landeshauptstadt München mit 1,5 Millionen Einwohnern. Insgesamt vertritt der Bayerische Städtetag rund sieben Millionen Menschen, also mehr als die Hälfte der Bevölkerung Bayerns. Der Bayerische Städtetag trifft sich jährlich in einer Mitgliedstadt, 2018 in Coburg, 2017 in Rosenheim, 2016 in Memmingen, 2015 in Passau, 2014 in Altötting, 2013 in Bayreuth, 2012 in Schweinfurt, 2011 in Bad Reichenhall.